



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Wieder freie Fahrt auf der B 88 südlich von Leislau

Nach gut achtmonatiger Bauzeit wird am Freitag (17.12.), voraussichtlich gegen Abend, die Bundesstraße (B) 88 zwischen Leislau (Burgenlandkreis) und der Landesgrenze zu Thüringen wieder für den Verkehr freigegeben.

Für rund zweieinhalb Millionen Euro ist der Abschnitt grundhaft erneuert worden.

Dazu wurde die alte Fahrbahn auf einer Länge von zwei Kilometern zunächst komplett abgefräst, bevor die drei Asphaltsschichten (Trag-, Binder- und Deckschicht) neu aufgebaut werden konnten. Im Zuge der Arbeiten ist auch die Doppel-S-Kurve bei Mollschütz entschärft worden. In der Ortslage Mollschütz wurde die neue Fahrbahn mit Entwässerungsrinnen und Bordsteinen aus Granit eingefasst.

Die Baumaßnahme hat leider fast zwei Monate länger gedauert als ursprünglich geplant. Grund dafür waren unvorhersehbare Mehrarbeiten, an der Entwässerung – es mussten zusätzliche Drainagen verlegt werden – sowie Probleme im Baugrund und Altlasten, die im Vorfeld bei der Erkundung nicht festgestellt werden konnten.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de